

# **Eröffnung: S&T Kompetenzzentrum für SAP- Infrastrukturlösungen**

**Zilina, Slowakei – Donnerstag, 29. November 2007**

## **Unternehmensprofile**

### **Über S&T**

Mit mehr als 3.100 Mitarbeitern und einem Umsatz von 461,3 Millionen Euro im Jahr 2006 ist S&T der führende Anbieter von IT-Beratung, IT-Lösungen und IT-Services sowohl in Mittel- und Osteuropa und in der Region „Deutschland-Österreich-Schweiz“ als auch in Asien. Die Unternehmensgruppe umfasst, einschließlich der im Frühjahr 2007 übernommenen IMG (Information Management Group), über 80 Tochtergesellschaften in 22 Ländern. Das Hauptgeschäft von S&T stellt die IT-Beratung, IT-Entwicklung und IT-Implementierung sowie die Erstellung individueller IT-Lösungen, IT-Prozesse und IT-Systeme dar. S&T arbeitet mit großen und mittelständischen Unternehmen entlang der gesamten IT-Wertschöpfungskette zusammen. Dabei wendet sich das Unternehmen insbesondere an die Bedürfnisse der Fertigungs- und Handelsindustrie, der Telekommunikationsbranche, des öffentlichen Sektors sowie der Finanz- und Energiedienstleister, der Handelsunternehmen und der Raumfahrt- & Verteidigungsindustrie. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Wien und ist seit 2003 an der Wiener Börse notiert.

Nähere Informationen finden Sie auf: [www.snt-world.com](http://www.snt-world.com)

### **Über EMC**

EMC Corporation (NYSE: EMC) ist weltweit führender Entwickler und Anbieter von Informationsinfrastruktur-Technologie und -Lösungen. Diese ermöglichen es Organisationen jeder Größe, die Art und Weise zu verändern, wie sie aus ihren Informationen Nutzen erzielen und erschaffen. Unter [www.EMC.co.uk](http://www.EMC.co.uk) finden Sie Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen von EMC.

### **Über die Partner des EMC Velocity<sup>2</sup> Signature Solution Center**

Um unseren Kunden den größtmöglichen Nutzen aus ihrer Informationsinfrastruktur zu gewährleisten, haben wir mit unserem Velocity<sup>2</sup> Partner Program eine der stärksten Partnergruppen der Branche gegründet. An der Spitze dieses einzigartigen Partnerprogramms stehen die am Velocity<sup>2</sup> Signature Solution Center beteiligten Organisationen. Diese

zuverlässigen Partner handeln im Sinne von EMC und teilen ohne Wettbewerbsgedanken sowohl ihre Erfahrung als auch ihr Lösungsfachwissen.

Jeder Partner des Velocity<sup>2</sup> Signature Solution Center hat ein eigenes EMC Solution Center in seiner Region. Auf Grund des riesigen Erfolgs der EMC-eigenen Global Solution Centers haben unsere Partner des Signature Solution Center ein identisches EMC-Technologiesystem in ihren eigenen Einrichtungen nachgebildet. Auf diese Weise geben sie ihren Kunden die Chance, anwendungsorientierte EMC-Lösungen in direkter Umgebung zu testen und zu erleben.

Mit strengen Testverfahren, reibungsloser Partnerintegration und dokumentierter Implementierungsmethodologie im Rücken verringern anwendungsorientierte EMC-Lösungen für Microsoft®, SAP®, Oracle® und Cisco® die Komplexität und garantieren dem Kunden eine schnellere Entwicklung.

Um ihre Kunden so sachkundig wie möglich zu beraten, halten alle Partner des Velocity<sup>2</sup> Signature Solution Center eine direkte, zertifizierte Partnerverbindung mit einer der vier Technologieunternehmen aufrecht, die mit dem EMC-Lösungssystem arbeiten – Microsoft®, SAP®, Oracle®, und Cisco®.

Die Partner des Velocity<sup>2</sup> Signature Solution Center sind außerdem Mitglieder des EMC Authorized Services Network (ASN). Die ASN-Partner sind Teil einer strategischen Familie von Servicepartnern, die eine breite Palette an Informationsinfrastruktur-Services anbieten, einschließlich Beratung, Implementierung, Integration und Support. Mit der ASN-Zertifizierung können die Partner des Velocity<sup>2</sup> Signature Solution Center Ihnen bei der Planung, dem Aufbau und dem Management Ihrer EMC-Lösungen unter die Arme greifen.

## **Über IBM**

IBM konzentriert sich auf ein einziges Geschäftsmodell: Innovation. Mit Hilfe seiner breit gefächerten und tief greifenden Einblicke im Hinblick auf Probleme, Prozesse und Verfahren in einer ganzen Reihe von Branchen kann IBM Technologien erschaffen und anwenden, die Ihren Kunden dabei helfen, scheinbar unlösbare Geschäfts- und Wettbewerbsprobleme zu lösen.

## **Über IBM Virtualization**

Bei Advanced Power Virtualization (APV) von IBM handelt es sich um eine Reihe umfassender Systemtechnologien und -services, die hergestellt wurden, um Unternehmen die Vereinfachung ihrer Infrastruktur zu ermöglichen. Dies geschieht durch Ressourcenanhäufung und -management mit einer kompakten, logischen Sichtweise. APV liefert zentrale IBM System p-

Virtualisierungstechnologien, wie beispielsweise Logical Partitioning, Micro Partitioning™, Virtual LAN und Virtual I/O Server Software (VIOS). Diese bieten dem Kunden eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Anwendungskonsolidierung und Systemnutzung.

Storage Virtualization ist eine Schlüsselkomponente der Information on Demand-, Green Data Center- und IT-Optimierungsstrategien von IBM. IBM Storage unterstützt Kunden bei der Verbesserung ihrer Infrastruktur und der Vergrößerung ihrer Speicherausnutzung. Gleichzeitig trägt es zur Verminderung der Energiekosten bei.

### **IBM System p Server**

IBM System p Server sind bekannt für ihre Rechenleistung und dienen Nutzern bei einer ganzen Bandbreite von Anwendungen, wie beispielsweise bei der Dialogverarbeitung, Internetveröffentlichungen, der Datengewinnung, dem Systemmanagement usw. Die Familie der IBM-Systeme mit 1 bis 64 Power-Prozessorkernen wurde geschaffen, um dem Kunden die wichtigsten Eigenschaften in Sachen Hochleistung, Verfügbarkeit, Skalierbarkeit und dynamische Betriebsmittelzuweisung zu garantieren. Die einzigartigen IBM Virtualisierungsfunktionen ermöglichen dem Nutzer, mehr Informationen auf einem Server zu bearbeiten und damit die Gesamtkosten für den Systembesitz sowie für Raum- und Energiekosten zu senken. „System p“-Produkte sind für KMU sowie für Großunternehmen, die UNIX-Plattformen verwenden, konzipiert.

### **Das Beste von IBM Blade**

Bladeserver ermöglichen es dem Kunden, weniger Platz für mehr Prozessoren in der gleichen Energie- und Kühlmgebung aufwenden zu müssen und somit wertvollen Platz im Rechenzentrum zu sparen. IBM verfügt in der gesamten Branche über das umfangreichste Angebot an Bladeprodukten. Dies umfasst fünf Blade-Enclosures, fünf kompatible Serverblades und fünf I/O-Fabrics mit gewöhnlichem Aufbau, die es dem Kunden ermöglichen, Angebote zu kombinieren und anzupassen. IBM verfolgt außerdem einen in der Branche einzigartigen Ansatz: die Veröffentlichung einer IBM BladeCenter Hardware-Architektur, die Markt- und Umsatzchancen für Hunderte von Unternehmen schafft, welche Peripheriegeräte wie Netzwerk- und Speicherkarten, Switches und Software vertreiben. Seit der Veröffentlichung der BladeCenter-Spezifikationen im Jahr 2004 haben sich 500 Unternehmen die Spezifikationen kostenlos heruntergeladen.

Nähere Informationen finden Sie auf: [www.ibm.com](http://www.ibm.com)